

Joseph Israel, Sprecher der AG Stadtentwicklung und Mobilität
Kreisverband BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Chemnitz
mobil 017635408169 | joseph.israel@gruene-chemnitz.de



GRÜNE Ideen für eine lebendige Innenstadt

Positionspapier zur Chemnitzer Innenstadt der AG Stadtentwicklung und Mobilität des BÜNDNISGRÜNEN Kreisverbandes Chemnitz

Die Innenstadt verkörpert das Herz der Stadt Chemnitz. Sie ist Begegnungsort für alle Menschen, wirtschaftliches Zentrum sowie Schaufenster für Kultur und Freizeit. Um dieses Herzstück unserer Stadt fit für die Zukunft zu machen, möchten wir mit diesem Positionspapier unsere GRÜNEN Ideen und Visionen einer „Lebendigen Innenstadt der Zukunft“ vorstellen.

Ab in die Stadt!

Um eine Innenstadt für Alle zu schaffen, ist es wichtig, dass alle Menschen problemlos in die Innenstadt gelangen können. Wir GRÜNE sehen den städtischen Nahverkehr sowie den Fuß- und Radverkehr als wichtige Verkehrsmittel, um die Innenstadt schnell, einfach und sicher zu erreichen. Bereits jetzt ist das Chemnitzer Stadtzentrum tagsüber überwiegend sehr gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden. Wir möchten, dass diese gute Erreichbarkeit auch in den Abend- und Nachtstunden gewährleistet wird. **Deswegen wollen wir Taktverdichtungen im Berufs-, Abend- und Spätabendverkehr sowie Angebotserweiterungen des städtischen Nahverkehrs.** So sollte das Nahverkehrsangebot auf stark frequentierten Buslinien (wie der 22, 23, 32 oder 52) weiter ausgebaut und mittelfristig auf einen 10min-Takt verbessert werden – so wie es im Nahverkehrsplan bereits beschlossen wurde.

Um die innerstädtischen Flächen vom Autolärm zu befreien, wollen wir die Erweiterung des Park+Ride-Angebots – also die Verfügbarkeit geeigneter Parkplätze an den Einfahrten in die Stadt sowie die bessere Anbindung dieser Flächen an den Nahverkehr überprüfen. Ein gut ausgebautes Radwegenetz, das alle Stadtteile sicher und attraktiv mit dem Stadtzentrum verbindet, ist ein weiterer Schlüssel zur Erreichbarkeit. Wir setzen uns für **Fahrradparkhäuser, Abstellboxen und mehr Fahrradbügel in der Chemnitzer Innenstadt** ein, um den Aufenthalt so komfortabel wie möglich zu gestalten.

Innerstädtische Fußwege müssen breit genug, in einem ordentlichen Zustand sowie barrierefrei sein, um ein entspanntes Flanieren durch die Stadt zu ermöglichen. Sowohl Tourist:innen der europäischen Kulturhauptstadt 2025 als auch die Bürgerinnen und Bürger der Stadt möchten auf einen schnellen Blick sehen, wo sich was in der Stadt befindet. Deshalb setzen wir GRÜNE auf **ein leicht verständliches sowie ansprechendes Wegeleitsystem für Radfahrende und Fußgänger:innen**, welches auf Ziele wie Sehenswürdigkeiten oder Kultureinrichtungen, aber auch auf Toiletten etc. hinweist und allen Menschen Orientierung bietet.

Eine Innenstadt der Zukunft!

Zu oft wurde in der Vergangenheit beim Begriff "Innenstadt" vor allem an Handel und Gewerbe gedacht. Aktuelle Entwicklungen zeigen, dass eine Fokussierung allein auf diese Bereiche nicht ausreicht. Eine lebendige Innenstadt muss Raum für verschiedene Nutzungsangebote bieten. Wir möchten eine Innenstadt der Zukunft, die mehr als nur Handel und Gewerbe umfasst. **Vielfältige Wohn- und Nutzungsangebote** sind notwendig, um eine belebte Innenstadt zu schaffen. Zusätzlich dazu braucht es aber auch Orte zum Arbeiten sowie Räume für Kultur und Freizeit.

Die Wiederbelebung der Inneren Klosterstraße als "Chemnitzer Gastromeile" ist bereits ein großer Erfolg. Wir möchten diesen Erfolg weiter ausbauen und **die Gastromeile bis zum Seeberplatz** sowie um die Flächen „Am Wall“ - also bis zum Springbrunnen am Stadthallenpark - **erweitern**. **Die Chemnitzer Markthalle soll als großes, regionales Markthaus** wiederbelebt werden und Teil einer Innenstadt am Fluss sein.

Gugg ma! - Neue Hingucker für die Innenstadt!

Wir sind für die **Belebung des Chemnitzflusses** einschließlich des umgebenden Grünzugs am Kaßberghang, die zukünftig gut über die Theaterstraße hinweg erreichbar sein sollen. Mit ihrer anstehenden Neugestaltung soll die **Theaterstraße mit bequemen Fußgängerquerungen** die verschiedenen Innenstadtbereiche verbinden und erschließen. Die Fläche zwischen Rathaus und Jakobikirchplatz ist durch ein romantisches Altstadtflair geprägt – solch **ungenutzte Potenziale möchten wir durch Verschönerungen und neue Nutzungen erlebbar machen**.

Die Gestaltung der Straßen und öffentlichen Räume spielt eine entscheidende Rolle, wenn wir über die Innenstadt sprechen. Wir möchten den langweiligen Zustand der **Straße der Nationen** beenden und diese durch eine Umwidmung der bestehenden Parkplatzflächen zu **einem breiten Innenstadtboulevard mit Sitzflächen für Außengastronomie und mehr Grünflächen umgestalten**. Inspiriert vom Titel "Straße der Nationen" möchten wir auch künstlerische Verschönerungen fördern, um die Straßenflächen attraktiver und ansprechender zu gestalten.

Gekommen, um zu bleiben!

Unser Ziel ist es, eine Innenstadt zu schaffen, die zum Verweilen einlädt und ein breites Spektrum an Bedürfnissen erfüllt. Eine hohe Aufenthaltsqualität ist dafür unerlässlich. Wir setzen uns für **vielfältige, ansprechende Sitzmöglichkeiten, ausreichend Toiletten und Abfalleimer** ein. Besonders in den heißen Sommern ist es wichtig, Orte mit Schatten und Wasserzugang anzubieten. Daher möchten wir **zusätzliche Trinkwasserbrunnen und mehr Stadtgrün in der Innenstadt** etablieren. Sport- und Spielgeräte machen die Innenstadt zu einem sozialen Treffpunkt für Menschen aller Generationen.

Als europäische Kulturhauptstadt ist es uns wichtig, Kunst und Kreativität im öffentlichen Raum zu fördern. Wir wollen die Chemnitzerinnen und Chemnitzer dazu einladen, ihre Stadt mitzugestalten, und planen **städtische Gestaltungswettbewerbe**, um verschiedene Blickpunkte in der Innenstadt zu schaffen.